



15.02.2024

## Aschermittwoch: Karneval ist vorbei

Liebe Gemeinde, liebe Mitchristen, liebe Leserinnen und Leser!

Seit dem 6. Jh. bildet der Mittwoch vor dem sechsten Sonntag vor Ostern (früher: Invocabit = 1. Fastensonntag) den Auftakt zur österlichen Fastenzeit. Unter Einbeziehung von Karfreitag und Karsamstag und unter Auslassung der Sonntage ergeben sich 40 Fastentage vor dem höchsten christlichen Feiertag Ostern, dem Gedächtnis an die Auferstehung Christi.

Der Aschermittwoch ist wie der Karfreitag in der kath. Kirche ein strenger Fast- und Abstinenztag, d. h. den Gläubigen ist geboten, neben einer kleinen Stärkung morgens und abends nur eine Hauptmahlzeit zu sich zu nehmen. Fleisch soll an diesem Tag nicht gegessen werden (*katholisches Online-Nachschlagewerk: Kirche von A bis Z*).



*Karneval ist vorbei  
Aschermittwoch  
Carl Spitzweg: 1855/60*

Der Aschermittwoch ist also für die katholische Kirche der Beginn der Fastenzeit. Wie jedes Jahr stellt sich vor oder an diesem Tag für so manchen Gläubigen die Frage: Wie ist das jetzt mit dem Fasten? Was muss ich oder was kann ich tun? Für viele, die heute in unserer Zeit noch fasten, heißt das weniger Essen, auf manches zu verzichten und einige nutzen diese Zeit, um ein paar „Pfund“ abzunehmen. Wenn dies in christlicher Absicht geschieht, ist es gut, sich eine gewisse Zeit im Jahr zu mäßigen, sich ein wenig zurückzunehmen. Aber ist das ein wirkliches Fasten, wie wir es als gläubige Christen verstehen und praktizieren sollen? Da hilft uns ein Blick in die Bibel, denn dort können wir lesen, was für Christus, und damit auch für den gläubigen Christen, Fasten bedeutet.

Das nachfolgende Gebet fasst zusammen, was uns in den vierzig Tagen der Fastenzeit bewegt und was wir in unserem Verhalten ändern wollen:

**Lasset uns beten:** *Guter Gott, du lädst uns ein zu vierzig Tagen der Umkehr. Wir machen uns auf den Weg, um innezuhalten und zu uns selbst zu finden, um Brücken zu unseren Nächsten wieder neu zu schlagen und um uns auszurichten auf dich, unseren Gott. Stärke und ermutige uns dazu durch dein Wort. Das erbitten wir durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn.*

**Für das Pastoralteam**  
Diakon i.R. Peter Weiler

[Hier finden Sie die komplette Andacht von Peter Weiler auf unserer Homepage.](#)

---

### Besondere Angebote in der Österlichen Bußzeit

- Samstag, 17.2., 17.15 Uhr feierlich gestaltete **Anbetungszeit** in der Kirche St. Peter Hochdorf
- Samstag, 17.2., 19 Uhr **Konzert** Seelenbrot (s. u.)

### Bußfeiern in der Fastenzeit

- Freitag, 23.02., 18:30 Uhr in Mutterstadt,
- Samstag, 24.02., 18:00 Uhr in Rödersheim,
- Samstag, 02.03., 18:00 Uhr in Hochdorf,
- Sonntag, 03.03., 11:00 Uhr in Dannstadt

Gelegenheit zum Empfang des **Sakraments der Buße** (der Barmherzigkeit) vor den Werktagsmessen und immer auf Anfrage bei einem der Priester für Beicht- und Begleitungsgespräche.

Den aktuellen Sebastiansboten vom 01.02.2024 bis 01.03.2024 finden Sie [jederzeit abrufbar auf unserer Homepage](#).

### Gottesdienstordnung

#### Kommende öffentliche Gottesdienste

##### Gottesdienste am Wochenende 17. / 18.02.2024

mit Verlesung des Hirtenbriefes von Bischof Dr. Karl-Heinz Wieseemann

###### Samstag, den 17.02.2024

18:00 Uhr, Vorabendmesse in St. Peter, Hochdorf

###### Sonntag, den 18.02.2024

09:30 Uhr, Heilige Messe in St. Medardus, Mutterstadt

09:30 Uhr, Heilige Messe in St. Leo, Rödersheim

11:00 Uhr, Heilige Messe in St. Michael, Dannstadt **mit Livestream**

---

###### Freitag, den 23.02.2024

18:00 Uhr, Heilige Messe **mit Bußfeier** in St. Medardus, Mutterstadt

##### Gottesdienste am Wochenende 24. / 25.02.2024

###### Samstag, den 24.02.2024

18:00 Uhr, Vorabendmesse **mit Bußfeier** in St. Leo, Rödersheim

###### Sonntag, den 25.02.2024

09:30 Uhr, Heilige Messe in St. Peter, Hochdorf

09:30 Uhr, Heilige Messe in St. Medardus  
*mitgestaltet vom Kirchenchor*

11:00 Uhr, Heilige Messe in St. Michael, Dannstadt **mit Livestream**

Alle Gottesdienste (auch an Werktagen) finden Sie auf unserer Homepage

18. Februar 2024

---

#### 1. Sonntag der Fastenzeit

Lesejahr B

- 1. Lesung: Gen 9, 8-15
- 2. Lesung: 1 Petr 3, 18-22
- Evangelium: Mk 1, 12-15



#### Kommende Gottesdienste im Livestream

###### Sonntag, den 18.02.2024

11:00 Uhr Heilige Messe  
aus der Kirche St. Michael in Dannstadt

###### Sonntag, den 25.02.2024

11:00 Uhr Heilige Messe  
aus der Kirche St. Michael in Dannstadt



[live.hl-sebastian.de](https://live.hl-sebastian.de)

# Kirche Kunterbunt

Kirche für die ganze Familie!  
Kreativ und lebensfroh.

„Von dir kommt ja alles;  
und was wir dir gegeben  
haben, stammt aus  
deiner Hand. Denn wir  
sind nur Gäste bei **DIR.**“



Sei dabei!

Samstag, 17.02.2024, 15.00–18.00 Uhr

im Pfarrzentrum Dannstadt, Kirchenstraße 4,  
Dannstadt-Schauernheim

17.02.2024

frech  
wild  
ökumenisch

leckere Pasta  
zum  
Abendessen

## **Kirche Kunterbunt**

Ist frech und wild und ist Kirche für die ganze Familie  
so kreativ und lebensfroh wie Pippi Langstrumpf  
Für Kinder mit Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten, Onkel und und und

## **Aktiv-Zeit**

Stationen zum Toben, Kreativsein, Experimentieren.

## **Feier-Zeit**

Staunen, Musik, Geschichten, Verrücktes und Gedanken zu Gott und der Welt.

## **Essens-Zeit**

Lecker, fröhlich und mit viel Zeit für Gespräche und Austausch

---



**Seelenbrot** – Der Innerlichkeit Raum geben:  
Die einfühlsamen Lieder und lyrischen Texte dieses  
Konzertes aus der Feder des Viernheimer Songwriters  
sind eine Einladung, uns auf die Reise in unser  
„Innenland“ zu begeben. ...

dorthin  
wo wir zu selten sind  
dorthin  
wonach wir uns sehnen  
dorthin  
wo unsere Welt ins Lot kommt

Veranstaltung im Schönstattzentrum Marienpfalz  
am 17.2.2024, Beginn 19:00 Uhr

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Kontakt und Info:  
Schönstattzentrum Marienpfalz, Josef-Kentenich-Weg 1  
76863 Herxheim  
Sr. M. Charissa, 07276/5702 oder 7618

---

## Letzte Etappe der Hungertuchwallfahrt durch unsere Pfarrei



*Das Misereor-Hungertuch 2023 „Was ist uns heilig?“ von Emeka Udemba. - © Härtl | Misereor*

Zum 39. Mal machten sich Pilgernde zur Misereor-Hungertuch-Wallfahrt 2024 auf den Weg, um den Eröffnungsort der Fastenaktion des Vorjahres mit dem aktuellen zu verbinden.

Mit dem aktuellen Misereor-Hungertuch, welches von dem nigerianischen Künstler Emeka Udemba gestaltet wurde und den Titel „Was ist uns heilig?“ trägt, starteten die Wallfahrenden im Bistum Augsburg.

In drei Kleingruppen pilgerten sie von ihrem Startort in das Bistum Speyer. Während eine Gruppe läuft, trifft sich eine andere mit interessierten Menschen aus der Gemeinde, die dritte ruht sich aus und bereitet sich auf die nächste Etappe vor. Auf dem Weg singen und beten sie und teilen Informationen über das Misereor-Hungertuch, die Wallfahrt, das Partnerland Kolumbien und das Thema der aktuellen Misereor-Fastenaktion untereinander und mit den Menschen, denen sie begegnen.

Das Ziel der Wallfahrenden ist der Eröffnungsgottesdienst der Misereor-Fastenaktion, der am Sonntag, 18. Februar 2024, um 10:00 Uhr in der Kirche St. Ludwig in Ludwigshafen am Rhein gefeiert und in der ARD live übertragen wird.

**Für uns interessant: Sie pilgern auch durch unsere Pfarrei und es ist möglich, sich den Pilgern anzuschließen. Hier die Infos dazu:**

**Samstag, 17. Februar 2024:**

Treffpunkt um 06:30 Uhr in St. Bonifatius, Limburgerhof

Start um 07:00 Uhr bis 08:30 Uhr nach St. Medardus, Mutterstadt

08:30 Uhr Statio (kurzer Gottesdienst) in der Kirche St. Medardus

Um 09:00 Uhr bis 10:30 von St. Medardus Mutterstadt weiter nach Ludwigshafen (Parkplatz), Speyerer Str. 217.

[Weitere Infos unter bistum-speyer.de.](http://bistum-speyer.de)

**Übrigens:** Das Hungertuch wurde wieder in der Kirche Mutterstadt aufgehängt und dieses Jahr auch in der Kirche Hochdorf.

---

## **Länderinformation zu Palästina, das Land des Weltgebetstags 2024**

am **Dienstag, 20.02.2024 um 19.30 Uhr im katholischen Pfarrheim in der Kirchenstraße in Hochdorf.**

„Palästina...durch das Band des Friedens“ unter diesem Motto steht der Weltgebetstag 2024, damit greift der Titel nicht nur einen zentralen biblischen Text für den diesjährigen Weltgebetstag auf, sondern dieser Appell ist vor der aktuellen Situation im Nahen Osten aktueller denn je.

---

## **Weltgebetstag der Frauen am Freitag 01.03.2024**

**Frauen aus Palästina stellen den Weltgebetstag 2024 unter das Motto:  
„durch das Band des Friedens“**

„Palästina...durch das Band des Friedens“ unter diesem Motto steht der Weltgebetstag 2024, damit greift der Titel nicht nur einen zentralen biblischen Text für den diesjährigen Weltgebetstag auf, sondern dieser Appell ist vor der aktuellen Situation im Nahen Osten aktueller denn je.

**Folgend sind die ökumenischen Gottesdienste für alle in unserer Pfarrei:**

Da 18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Prot. Gemeindehaus, Dannstadt

Ho 18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Prot. Kirche Assenheim,

Mu 18:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche, Mutterstadt

Rö 19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im prot. Pfarrheim Gronau

---

## **Rückblick**

### **Bunt und vielfältig - Fasching in den Gemeinden der Pfarrei**

Kirche und Fasching sind keine Gegensätze. Dies zeigt ein Streifzug durch das Faschingstreiben in den Pfarrsälen, Kirchenschiffen und auch außerhalb der Kirchenmauern der Pfarrgemeinden von Heiliger Sebastian. Es wird dabei deutlich, dass die Katholiken das Feiern im Blut haben.



In Pfarrsaal von St. Michael in Dannstadt nahm schon am 3. Februar das närrische Treiben mit einer Faschingssitzung seinen Lauf. Den kostümiert erschienenen Gästen wurde ein buntes karnevalistisches Programm mit Redebeiträgen und viel Faschingsmusik geboten. „Uns war es wichtig, dass die Besucher viel mitsingen können, sodass wir Liedblätter vorbereiteten,“ erzählte Guntram Welsch vom Organisationsteam zur Planung der Faschingsveranstaltung. „Die Stimmung im Pfarrsaal was sehr gut. Es war herrlich, wie die Beiträge im Publikum ankamen. Besonders das Liederpotpourri zum Mitsingen kam sehr gut an,“ betont Ulrike Fußler, die Moderatorin des Abends.



## Aktuelle Stellenangebote für unsere KiTas



## WIR SUCHEN AKTUELL

### Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

- Kita St. Peter Hochdorf-Assenheim in Teil- und Vollzeit, unbefristet
- Kita St. Angela Rödersheim-Gronau Vollzeit, unbefristet
- Kita St. Medardus Mutterstadt Teilzeit, unbefristet

### Pädagogische Vertretungskräfte (m/w/d)

- Kita Hl. Sebastian Dannstadt-Schauernheim in Teil- und Vollzeit, befristet

Ausführliche Informationen sowie die Möglichkeit sich zu bewerben finden Sie unter:  
[karriere.bistum-speyer.de](https://karriere.bistum-speyer.de)



 **BISTUM SPEYER**  
BISCHÖFLICHES ORDINARIAT

Zum stillen Gebet sind unsere Kirchen wie folgt geöffnet:

**St. Michael, Dannstadt:** täglich ab 9 Uhr

**St. Peter, Hochdorf:** Di, Do, So, Feiertag - jeweils 10 - 19 Uhr

**St. Medardus, Mutterstadt:** Mi, Fr - jeweils 15 - 16 Uhr

**St. Leo, Rödersheim:** vor der Lourdes-Grotte oder nach tel. Vereinbarung mit Bernd Hetterich (06231 / 915230) oder Dr. Hubert Klein (06231 / 4726)

---

## Gesprächsangebot

Seelsorgegespräche sind telefonisch vereinbar. Bitte scheuen sie sich nicht, auf den Anrufbeantworter zu sprechen und hinterlassen sie ihre Telefonnummer.

Die Seelsorger rufen zurück.

Pfarrer Michael Hergl  
Tel. 06231 / 915755 und 0151 148 797 34  
michael.hergl@bistum-speyer.de

Kaplan P. Jaimon  
Tel. 06231 / 915756 und 0151 148 800 66  
jaimon.vaniyapurackal@bistum-speyer.de

Diakon Claus Kasper  
Tel. 06231 / 915749 und 0151 148 797 56  
claus.kasper@bistum-speyer.de

---

## Erreichbarkeit der Pfarrbüros

Die Pfarrbüros sind per E-Mail [pfarramt.dannstadt-schauernheim@bistum-speyer.de](mailto:pfarramt.dannstadt-schauernheim@bistum-speyer.de) oder telefonisch per 06231 / 5742 zu den regulären Öffnungszeiten zu erreichen.

---

## Die Pfarrei Hl. Sebastian in sozialen Netzwerken



---

Pfarrei Hl. Sebastian, Dannstadt-Schauernheim  
Kirchenstraße 4  
67125 Dannstadt-Schauernheim

Sie möchten den Newsletter nicht weiter erhalten?  
[Newsletter abbestellen](#)

**Kontakt**  
**Datenschutz**  
**Impressum**

Sebastian Aktuell | Ausgabe 2024-04